

- » Home
- » Kommunikation
 - » Diskussionsforen
 - » Newsletter
- » Infocenter
 - » Veranstaltungshinweise
 - » Goethegesellschaft
 - » Goethemuseen
 - » Adressenpool
 - » Weblinks
- » Wissen
 - » Künstlerenzyklopädie
 - » TimeLine
 - » Projektepoo
 - » Porträts & Illustrationen
 - » Goethes Italienreise
- » Bibliothek
 - » Glanzpunkte
 - » Forschungsbeiträge
 - » Neuerscheinungen
 - » Rezensionen
 - » Primärwerke
- » Projekt-Infos
 - » Verein
 - » Hinter den Kulissen
 - » Suche
 - » Sitemap
 - » Impressum

Künstlerenzyklopädie

TimeLine

Projektepoo

Bildende Kunst

Porträts & Illustrationen

Anthologien und Sammlungen

Legenden, Märchen- und Sagenmotive

Volkslied-Motive

Hans Christian Andersen

Ernst Moritz Arndt

Clemens Brentano

Brüder Grimm

Georg Büchner

Gottfried August Bürger

Joseph von Eichendorff

→ **Johann Wolfgang von Goethe**

Goethe im Bild

Goethe-Denkmäler

Goethe-Silhouetten

Die Familie Goethes im Bild

Die Leiden des jungen Werther

Erlkoenig

→ **Faust- und Gretchen-Illustrationen**

Goethes Gedichte. Illustriert von E. Schütz

Götz von Berlichingen

Heidenröslein

Hermann und Dorothea

Mignon-Illustrationen

Wilhelm Meister

Goethes Sprüche zu Tieren

Heinrich Heine

Friedrich von Matthisson

Eduard Mörike

Wilhelm Müller

August Musäus

Heinrich Pestalozzi

Friedrich Schiller

Ludwig Tieck

Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Wissensdatenbank](#) > [Porträts und Illustrationen literarischer Werke](#) > [Johann Wolfgang von Goethe](#) > [Faust- und Gretchen-Illustrationen](#) > **August von Kreling: Faust-Illustrationen**

August von Kreling

Faust-Illustrationen

Stand: Dezember 2004

Optimiert für Internet Explorer 6.0



Ach neige du Schmerzensreiche

Weitere Seiten zu Postkarten mit Figuren aus Goethes Werken
Wilhelm Meisters Lehrjahre. Mignon und der Harfner

Gliederung

1. Postkarten
 - 1.1 F. A. Ackermann's Kunstverlag, München
 - 1.2 Nordwestdeutscher Kunstverlag, Goslar a.H.
 - 1.3 Stengel, Dresden
2. Kurzbiographie zu August von Kreling
3. Buchausgaben und Mappenwerke
4. Rechtlicher Hinweis und Kontaktadresse

Den Text von Goethes *Faust. Der Tragödie Erster Teil* finden Sie online bei gutenberg.de.

Verszählung nach der Ausgabe in Reclams Universal-Bibliothek

Nr. 1.

1. Postkarten

1.1 F. A. Ackermann's Kunstverlag, München

Zur Beachtung:

Um sie zu vergrößern, klicken Sie auf die Abbildungen.



Ostermorgen

Kreling. Faust. I. Ostermorgen. Verso: Signet A 1961. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München.
Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Vor dem Tore

Kreling. Faust. II. Vor dem Tore. Verso: Signet A 1963. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München.
Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Vor dem Tore

Kreling. Faust. II. Vor dem Tore. Signet A 1962. Verso: Fr. A. Ackermanns Kunstverlag, G.m.b.H., München. Reihe 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



In der Kirche

Kreling. Faust. IV. In der Kirche. Verso: Signet A 1964. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Marthas Garten

Kreling. Faust V. Marthas Garten. Verso: Signet A 1965. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Gretchen am Spinnrad

Kreling. Faust VII. Gretchen am Spinnrad. Verso: Signet A 1967. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Mater Dolorosa

Kreling. Faust VIII. Mater Dolorosa. Verso: Signet A 1968. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München.
Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Valentins Tod

Kreling. Faust IX. Valentins Tod. Verso: Signet A 1969. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München.
Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Valentins Tod

A. v. Kreling. Goethes Faust. IX. Valentins Tod. Signet A 1969. Verso: Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Walpurgisnacht

A. v. Kreling. Goethes Faust. X. Walpurgisnacht. Signet A 1970. Verso: Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Das verlassene Gretchen

Kreling. Faust XI. Das verlassene Gretchen. Verso: Signet A 1971. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Das verlassene Gretchen

A. v. Kreling. Goethes Faust. XI. Das verlassene Gretchen. Signet A 1971. Verso: Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Erlösung

Kreling. Faust XII. Erlösung. Verso: Signet A 1972. Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.



Gretchens Erlösung

A. v. Kreling. Goethes Faust XII. Gretchens Erlösung. Signet A 1972. Verso: Fr. A. Ackermann's Kunstverlag, München. Serie 167: A. v. Kreling. Goethes Faust (12 Karten). Nicht gelaufen.

1.2 Nordwestdeutscher Kunstverlag, Goslar a. H.

Zur Beachtung:

Um sie zu vergrößern, klicken Sie auf die Abbildungen.



Margarete in der Kirche

Verso: Meisterwerke der Kleinkunst. No. 73. A. v. Kreling, Goethe's Faust: Margarete in der Kirche. Nordwestdeutscher Kunstverlag G.m.b.H., Goslar a. H. Verzeichnis von Büchern, Bildern und Karten gratis und franko. Postkarte. Nicht gelaufen.



Margarete in Marthas Garten

Verso: Meisterwerke der Kleinkunst. No. 74. A. v. Kreling, Goethe's Faust: Margarete in Marthas Garten. Nordwestdeutscher Kunstverlag G.m.b.H., Goslar a. H. Verzeichnis von Büchern, Bildern und Karten gratis und franko. Postkarte. Dated 1914.



Faust und Margarete vor dem Gartenhaus

Verso: Meisterwerke der Kleinkunst. No. 75. A. v. Kreling, Goethe's Faust: Faust und Margarete vor dem Gartenhaus. Nordwestdeutscher Kunstverlag G.m.b.H., Goslar a. H. Verzeichnis von Büchern, Bildern und Karten gratis und franko. Postkarte. Datiert 1914.



Faust und Margarete vor dem Gartenhaus

Handschriftlich: Faust u. Margarethe vor dem Gartenhaus. Verso: Meisterwerke der Kleinkunst. No. 75. A. v. Kreling, Goethe's Faust: Faust und Margarete vor dem Gartenhaus. Nordwestdeutscher Kunstverlag G.m.b.H., Goslar a. H. Verzeichnis von Büchern, Bildern und Karten gratis und franko. Postkarte. Poststempel 1915.



Margarete am Spinnrad

Verso: Meisterwerke der Kleinkunst. No. 76. A. v. Kreling, Goethe's Faust: Margarete in Marthas Garten. Nordwestdeutscher Kunstverlag G.m.b.H., Goslar a. H. Verzeichnis von Büchern, Bildern und Karten gratis und franko. Postkarte. Nicht gelaufen.

1.3 Stengel, Dresden

Zur Beachtung:

Um sie zu vergrößern, klicken Sie auf die Abbildungen.



Ach neige du Schmerzensreiche

Verso: Ach neige du Schmerzensreiche (Faust). AUGUST VON KRELING, geb. 23. Mai 1819 zu Osnabrück, gest. 23. April 1876 zu Nürnberg. Er begann seine Studien in Hannover, war dann Schüler von Schwanthaler und Cornelius in München. Seit 1858 Direktor der Kunstgewerbeschule zu Nürnberg. Stengel & Co. G.m.b.H., Dresden 29043. Made in Germany. Signet Stengel. Nicht gelaufen.



Gretchen in der Kirche

Verso: Gretchen in der Kirche. AUGUST VON KRELING, geb. 23. Mai 1819 zu Osnabrück, gest. 23. April 1876 zu Nürnberg. Er begann seine Studien in Hannover, war dann Schüler von Schwanthaler und Cornelius in München. Seit 1858 Direktor der Kunstgewerbeschule zu Nürnberg. Stengel & Co. G.m.b.H., Dresden 29372. Made in Germany. Signet Stengel. Nicht gelaufen.

2. Kurzbiographie zu August von Kreling

Kreling, August von, Maler und Bildhauer, geb. 23. Mai 1819 in Osnabrück, gest. 23. April 1876 in Nürnberg, besuchte die Polytechnische Schule in Hannover, wurde mit 17 Jahren Schüler von Schwanthaler in München, ging aber bald zur Malerei über. In seinen ersten Bildern bekundete er eine entschiedene Neigung zur koloristischen Richtung. Seine erste größere Leistung waren die neun Deckenbilder im Hoftheater zu Hannover: die Hauptbühnenfächer in dramatischen Szenen. 1853 begann er im Auftrag des Königs von Bayern die Reorganisation der Nürnberger Kunstschule; daneben malte er für das Maximilianeum in München die Krönung Ludwigs des Bayern und zeichnete die Kartons zu den Bildern deutscher Kaiser und einen Zyklus von Bildern aus der Sage Karls d. Gr. Die ihm angebotene Akademiedirektorstelle in Berlin lehnte K. ab unter der Bedingung, daß ihm zureichende Mittel gegeben würden, seine Schule zu einer technischen Hochschule für bildende Kunst zu machen. Vor allem war sein Augenmerk auf die Hebung des Kunstgewerbes gerichtet. Der König belohnte seine Verdienste durch Verleihung des Zivilverdienstordens, mit dem der persönliche Adel verbunden ist.

Bald danach begann K. einen Zyklus von Kompositionen zum "Faust", die durch Photographien und Holzschnitt (Münch. 1876) weit verbreitet sind, aber an einer oberflächlichen Eleganz leiden. Dann modellierte er das kolossale Standbild des Fürsten Heinrich Posthumus von Reuß in Gera (gegossen von Lenz und Herold in Nürnberg). Diesem folgte das 1870 ebenda gegossene Denkmal Keplers, anlässlich dessen die philosophische Fakultät in Tübingen K. das Doktordiplom übersandte. Schon 20 Jahre früher hatte K. auf Veranlassung des königlichen Erzgießereinspektors Miller in München den Entwurf eines großartigen Brunnens gezeichnet, den ein nordamerikanischer Bürger, Probasco in Cincinnati, nun bei Miller in Erz gießen ließ.

K. war ein Mann von reicher künstlerischer Begabung, vielseitiger Bildung, reich an Erfahrung, von praktischem Blick und außerordentlicher Energie. In seinen Bildern blieb er der koloristischen Richtung treu, und in seinen plastischen Werken gibt sich durchweg eine entschiedene Neigung für das malerische Element kund. (Meyers Großes Konversations-Lexikon, 6. Aufl. 1905-1909; Bd. 11, S. 632f.; Digitale Bibliothek 100, S. 108782f. Absätze hinzugefügt.)

3. Buchausgaben und Mappenwerke

Reproduktionen der Krelingschen Gemälde finden sich sowohl in Buchausgaben von Goethes "Faust" wie in Mappenwerken.

Die Ausgabe "Faust. Erster Teil. Von [Johann Wolfgang von] Goethe. Mit Bildern und Zeichnungen

von A[ugust] von Kreling" erschien in München bei Bruckmann 1874-77, in 3. Aufl. ca. 1880. Eine schwedische Übersetzung (von Viktor Rydberg) kam 1876, eine englische (von Theodore Martin) 1877 und eine griechische (von Aristomenes I. Probelengios) 1887 heraus. Weitere deutsche Ausgaben wurden in München bei der Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft ca. 1900 und, gleichfalls in München, bei Phoebus, als Nr. 4 der Phoebus-Bücher, ca. 1920 verlegt.

Von den "Photographien nach Original-Gemälden" gab es bei Bruckmann eine reich ausgestattete Prachtausgabe in Quart (rote Leinwandmappe mit Blindprägung, vergoldete Deckel-Vignette mit astrologischer und alchemistischer Symbolik) sowie eine "Cabinet-Ausgabe" in Kleinoktav. Des weiteren erschienen die Bilder in einer Flügel-Mappe mit Titelblatt und 12 Kartons in Stuttgart und Heilbronn bei Seifert, als erste Mappe in der Reihe "Klassische Kunst"; diese Ausgabe wird unterschiedlich datiert (1910, um 1920, um 1928). (Recherche in Bibliothekskatalogen und im Zentralverzeichnis Antiquarischer Bücher.)

4. Rechtlicher Hinweis und Kontaktadresse

Alle Vorlagen entstammen einer privaten Sammlung. Die private Nutzung und die nichtkommerzielle Nutzung zu bildenden, künstlerischen, kulturellen und wissenschaftlichen Zwecken ist gestattet, sofern Quelle (Goethezeitportal) und URL (<http://www.goethezeitportal.de/index.php?id=703>) angegeben werden. Die kommerzielle Nutzung oder die Nutzung im Zusammenhang kommerzieller Zwecke (z.B. zur Illustration oder Werbung) ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Verfasser gestattet. Kontaktanschrift:

Prof. Dr. Georg Jäger
Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für Deutsche Philologie
Schellingstr. 3
80799 München

E-Mail:
georg.jaeger@germanistik.uni-muenchen.de.

[zurück zum Anfang](#)